

Transparenz- und Informationspflichten für Kunden, Vertragspartner und Interessenten nach der EU- Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Die nachfolgenden Hinweise gelten sowohl für die Produkte der Würzburger Versorgungs- und Verkehrs-GmbH sowie für alle damit verbundenen Unternehmen im Sinne der §§15 ff. AktG.

Verantwortliche Stelle:

Mainfranken Netze GmbH (MFN)
Haugerring 6
97070 Würzburg
Telefon: 0931 36 31 31
Telefax: 0931 36 11 89
mailto: info@mainfrankennetze.de
web: www.mainfrankennetze.de

Datenschutzbeauftragter

E-Mail und Kontakt zum Datenschutzbeauftragten: datenschutz@wvv.de

Kategorien / Herkunft der Daten

Im Rahmen des Vertragsverhältnisses und für die Vertragsanbahnung verarbeiten wir folgende personenbezogene Daten:

- Kontaktdaten (z.B. Vor-/Nachnamen der aktuellen und ggf. bisherigen Ansprechpartner sowie Namenszusätze, Firmenname und Anschrift, Telefonnummer mit Durchwahl, Faxnummer, geschäftliche E-Mail-Adresse)
- Berufsbezogene Daten (z.B. Funktion im Unternehmen, Abteilung)
- Vertragsstammdaten
- Vertragsabrechnungs- und Zahlungsdaten
- Planungs- und Steuerungsdaten

Ihre personenbezogenen Daten erhalten wir grundsätzlich von Ihnen im Rahmen der Vertragsanbahnung oder während des laufenden Vertragsverhältnisses. Ausnahmsweise werden in bestimmten Konstellationen Ihre personenbezogenen Daten auch bei anderen Stellen erhoben. Dazu gehören anlassbezogene Abfragen zu relevanten Informationen bei Auskunftfeien, insbesondere zu Bonität und Kreditverhalten.

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten werden die Bestimmungen der DS-GVO, des BDSG (neu) und sonstiger einschlägiger rechtlicher Bestimmungen stets eingehalten. Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Erfüllung vertraglicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO) verarbeitet bzw. wenn eine rechtliche Verpflichtung zur Verarbeitung (z.B. aufgrund steuerrechtlicher Vorgaben) besteht (Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO). Die Verarbeitung der Daten ist für die Vertragsanbahnung, -durchführung und Abrechnung Ihres Vertrages, die im Rahmen unseres Versorgungsangebotes mit elektrischer Energie, Wärme, Erdgas und Trinkwasser sowie für unsere weiteren Versorgungsbereiche, den Betrieb von Bädern, Immobilien eingeschlossen immobilienbezogener Dienstleistungen (z.B. Gebäudereinigung, Bau, Verwaltung von Immobilien), grundstücksbezogenen Rechten, die Bedienung des öffentlichen Verkehrs (z.B. Busverkehre, Straßenbahn, E-Mobilitätsdienstleistungen), den Bau und Betrieb von Binnenhäfen eingeschlossen Vermietung und Verpachtung, die Wertstoffentsorgung (z.B. Biokompostierung, Verkauf von Bio-Erden) und die Entsorgungsarbeiten im Rahmen des Abfallgesetzes (Recyclingwirtschaft) sowie die Erbringung von Telekommunikationsdienstleistungen entstehen, erforderlich.

Eine datenschutzrechtliche Erlaubnisvorschrift kann selbstverständlich auch Ihre Einwilligung in die Datenverarbeitung darstellen (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO). Vor Erteilung klären wir Sie über den Zweck der Datenverarbeitung und über Ihr Widerrufsrecht nach Art. 7 Absatz 3 DS-GVO auf. Sollte sich die Einwilligung auch auf die Verarbeitung besonderer Kategorien von personenbezogenen Daten gemäß Art. 9 DS-GVO beziehen, werden wir Sie vorab ausdrücklich darauf hinweisen. Zur Aufdeckung von Straftaten werden Ihre personenbezogenen Daten nur unter den Voraussetzungen des Art. 10 DS-GVO verarbeitet.

Speicherdauer der Daten

Sobald Ihre Daten für die obengenannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind bzw. Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben, werden sie durch uns gelöscht. Eine Aufbewahrung der Daten über das Bestehen des Vertragsverhältnisses hinaus erfolgt nur in den Fällen, in denen wir hierzu verpflichtet oder berechtigt sind. Vorschriften, die uns zur Aufbewahrung verpflichten, finden sich beispielsweise im Handelsgesetzbuch oder in der Abgabenordnung. Eine Aufbewahrungsfrist von bis zu zehn Jahren kann sich daraus ergeben. Berechtigt können wir beispielsweise aufgrund unseres Vertrages oder gemäß Art. 18 DS-GVO sein. Zudem sind gesetzliche Verjährungsfristen zu beachten.

Empfänger der Daten / Kategorien von Empfängern

In unserem Unternehmen erhalten nur die Abteilungen und Personen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Darüber hinaus erhalten die verbundenen Unternehmen (§§ 15 ff. AktG) Ihre Daten soweit das für die Durchführung der Geschäftsbeziehung erforderlich ist.

In vielen Fällen unterstützen Dienstleister unsere Fachabteilungen bei der Erfüllung ihrer Aufgaben. Mit allen Dienstleistern wurde das notwendige datenschutzrechtliche Vertragswerk abgeschlossen.

Interne Stellen

Die verbundenen Unternehmen (§§ 15 ff. AktG) erhalten Ihre Daten. Natürlich erfüllen wir die damit verbundenen rechtlichen Rahmenbedingungen und stellen die ordnungsgemäße Verarbeitung Ihrer Daten sicher. Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten haben ausschließlich befugte Mitarbeiter, welche aufgrund Ihrer Tätigkeit einen Datenzugriff benötigen, wie z. B. zur Erfüllung Ihrer Bestellung oder zur Kontaktaufnahme bei Rückfragen. Das sind insbesondere die Würzburger Versorgungs- und Verkehrs- GmbH (WVV), Trinkwasserversorgung Würzburg GmbH (TWV), Wassergewinnung Würzburg-Estenfeld GmbH (WW-E), Würzburger Straßenbahn GmbH (WSB), Omnibus-Betriebsgesellschaft mbH (NVG), Verkehrsunternehmens-Verbund Mainfranken GmbH (VVM), Würzburger Hafen GmbH (WHG), Würzburger Stadtverkehrs-GmbH (SVG), Würzburger Bäder GmbH (WBG), Genusswunder Würzburg GmbH (GWW) und smart and public GmbH (SPG) . Sofern Daten an die Stadtwerke Würzburg AG (STW) übermittelt werden, werden die Grundsätze des Unbundlings beachtet.

Externe Stellen

Empfänger der personenbezogenen Daten können z.B. sein: Vertriebspartner; Dienstleister zur gezielten Kundenansprache, zum Abschluss und zur Durchführung des Vertrages; Rechtsanwälte oder andere Organe der Staatsgewalt, Notare sowie öffentliche Stellen in gesetzlich begründeten Fällen (z.B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden, Polizei, Staatsanwaltschaft, Aufsichtsbehörden); Dienstleister im Rahmen von Kommunikationssystemen, Versanddienstleister, Bezahldienste, Lieferanten, Dienstleister im Rahmen der Versorgung (Vertriebspartner, Installateure, Kommunen, Vertriebe für energiewirtschaftliche Dienste und Service), Beteiligte der Energieversorgung, Handwerker und sonstige Fachbetriebe, Auditoren, Versicherungen, Inkassounternehmen, Auskunftfeien und Scoring-Anbieter; Marktpartner, Handelsvertreter, Wirtschaftsprüfer, Kreditinstitute und Anbieter von Zahlungsdienstleistungen für Abrechnungen sowie Zahlungsabwicklung; IT-Dienstleister; Internetdienstleister. Weitere beauftragte Dienstleister können vorliegend insbesondere auch sein: Druckdienstleister, Callcenter, Transportunternehmen,

Vertriebspartner, Adressermittlungen (z.B. bei Umzügen), Agenturen sowie Marketing und Analyse-Spezialisten.

Ihre Rechte als betroffene Person

Zunächst möchten wir Sie an dieser Stelle über Ihre Rechte als betroffene Person informieren. Diese Rechte sind in den Art. 15 - 22 DS-GVO normiert. Dies umfasst:

- Das Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO),
- Das Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO),
- Das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO),
- Das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO),
- Das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DS-GVO),
- Das Widerspruchsrecht gegen die Datenverarbeitung (Art. 21 DS-GVO).

Um diese Rechte geltend zu machen, wenden Sie sich bitte an datenschutz@wvv.de. Gleiches gilt, wenn Sie Fragen zur Datenverarbeitung in unserem Unternehmen haben oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchten.

Widerspruchsrechte

Bitte beachten Sie im Zusammenhang mit Widerspruchsrechten folgendes:

Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Direktwerbung verarbeiten, haben Sie das Recht, dieser Datenverarbeitung jederzeit ohne Angaben von Gründen zu widersprechen. Dies gilt auch für ein Profiling, soweit es mit der Direktwerbung in Verbindung steht.

Wenn Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung widersprechen, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten. Der Widerspruch ist kostenlos und kann formfrei erfolgen, möglichst per E-Mail an datenschutz@wvv.de oder schriftlich an die oben angegebenen Adressen.

Für den Fall, dass wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen verarbeiten, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit widersprechen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Beschwerderecht

Ihnen steht ein Beschwerderecht an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu.

Drittlandübermittlungsabsicht

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums) findet nur statt, soweit dies zur Durchführung des Schuldverhältnisses erforderlich, gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie uns dazu Ihre Einwilligung erteilt haben.

Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten

Für die Aufnahme bzw. Abwicklung eines Vertragsverhältnisses sind Sie verpflichtet, bestimmte personenbezogene Daten bereitzustellen. Dies ist erforderlich für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Vertragsverhältnisses und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen und gesetzlichen Pflichten. Eine Durchführung des Vertrages ist ohne Bereitstellung dieser Daten nicht möglich.

Automatisierte Einzelfallentscheidungen

Wir nutzen keine rein automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung.